



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Kunst-Kaemmerlein christlicher Weißheit**

**Martinus <a Matre Dei>**

**Gedruckt zu Cölln, MDCXLII**

§. 43. Andere Gebett für die Sterbende sehr nützlich vnnd tröstlich zu sprechen/ welche/ wie dann auch die vorgehende/ nur ein wenig verändert/ ein jeder bey gesundem Leib/ oft wol betten/ vnd ihm ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46701](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46701)



Menschwerdung / Wandels / Leidens /  
 Todts / Glorwürdigen Auferstehung /  
 vnd wunderlicher Himmelfahrt; wie auch  
 der allerheiligsten Geheimnissen vnd H. H.  
 Sacramenten. Laß ihme gedenyen / O  
 H. Erz / alle Gebett vnd Opffer / die in  
 Christlicher Kirchen geschehen / auch vber  
 aller Gnaden / Benedeyungen / Verdien-  
 sten vnd Freuden aller Außerwohltten / die  
 dir von anfang der Welt gefallen haben /  
 vnd verleihe ihm / daß er mit allen diesen  
 vor deinem Angesicht sich erfreue in E-  
 wigkeit. Amen.

S. 43. Andere Gebett für die Sterb-  
 bende sehr nützlich vnd tröstlich  
 zu sprechen / welche / wie dann  
 auch die fürgehende / nur ein wes-  
 nig verändert / ein jeder bey gesun-  
 dem Leib / oft wol betten / vnd ihm  
 gemein machen kan. Dann ich  
 wol sagen darff / es könne nichts  
 kräftigers erdacht werden / den  
 Menschen zur Besserung des Les-  
 bens zu bringen / als die Gedäch-  
 nuß



nusz dieses jämmerlichen Stands  
eines sterbenden Menschens / diese  
äusserste Noth vnd Abschied zum  
Göttlichen Gerichte. Zu welcher  
Zeit auch der noch lebende Mensch  
nicht fühlet / daß er noch lebe / vnd  
hange also zwischen dem Leben vnd  
Tode / zwischen dieser vnd der an-  
dern Welt.

### Das erste.

Uelck holdseligster H. Erz. J. E. su. Christe /  
ich bitte dich durch die Liebe / auß wel-  
cher du vnschuldigster / würdigster vnd  
garterster Sohn der Väterlichen Güte /  
hast wollen für vns die menschliche Natur  
annehmen / verwundet vnd getödt werden /  
wollest diesem deinem Diener N. alles ver-  
zeihen / was er mit Worten / Wercken /  
Gedanken / Neigungen / Bewegungen /  
Kräften vnd Sinnen des Leibs vnd der  
Seelen gesündigt hat / vnd zu wahrer Ver-  
gebung aller seiner Sünden / verlethe ihm  
das geistlich Liecht deiner brinnender Liebe /  
mit welcher du die Schuld der ganzen Welt  
hast



hast aufgelöscht. Zu gnugsamer Erstat-  
 tung aller seiner Nachlässigkeiten vnd  
 Versamnuß gib ihm den Verdienst dei-  
 nes heiligsten Leidens / vnd die Frucht aller  
 guten Werck / welche von allen Außero-  
 wöhltten geschehen seynd / Amen.

## Das ander.

Glorwürdigster H. Erz. Jesu / in der  
 Vereinigung der inbrünstigsten Lieb-  
 welche dich gezwungen die Menschheit an-  
 zunehmen / vnd mit geängstigtem Geiße  
 am Creutz zu sterben / klopfen wir an dein  
 liebreiches Herß-Thürlein / vnd bitten / du  
 wollest deinem Diener N. alle Sünden / die  
 er begangen / verzeihen / vnd was er vnder-  
 lassen / durch das Verdienst deines bitteren  
 Leidens erfüllen / damit er empfinde die v-  
 berflüssige Menge deiner Barmherzigkei-  
 ten. Bereite ihn / wie es dir am gefälligsten  
 vnd ihm am nützlichsten ist / mit sanfter  
 Gedult / wahrer Buß / völliger Verzei-  
 hung / rechtem Glauben / starcker Hoff-  
 nung / brinnender Lieb / vnd Gottseligem  
 heiligem Stand / auff daß er / O gürtigster  
 Jesu / vnder deinem liebreichen Umbfahen  
 vnd freundseligstem Kuß / seine Seel  
 frö



frölich auffgeben / zu deiner ewigen Ehr  
vnd Glory. Amen.

### Das dritte.

**A**lterheiligster H. Erz Jesu / wir befehlen  
den Geist dieses deines Dieners N. in  
die Hände deiner vnauflöschlicher Barm-  
herzigkeit / nach der Grösse der Lieb / mit  
welcher deine Seel sich in die Hände deines  
Vatters befohlen hat / vnd bitten demüthig-  
lich / du wollest / durch die vnaussprechliche  
Lieb / mit der o die Väterliche Güte deine  
Seel ganz zu sich gezogen / also auch in der  
Stund d.ß Todes dieses deines Dieners  
Geist mit so brinnender Lieb auff nehmen.  
Eya / süßester Jesu / Erlöser der Seelen /  
wir bitten dich / durch die flehenliche Stim /  
mit welcher du / der Menschheit nach / dich  
von Schmerz / Angst vnd Arbeit abgemat-  
tet geklagt hast / als ob dich der Vatter ver-  
lassen / wollest doch deinem Diener deiner  
Barmherzigkeit Hülff nicht enziehen /  
wann er in der letzten Stund seines E-  
lends / auß Schmerzen / Abgang vnd  
Mangel der Kräfte deß Geists dich nicht  
mehr kan anruffen : sondern durch den

Tris



Triumph des H. Creuzes / vnnnd deinen  
 heylwertigen Tode / gedencke doch Gedan-  
 cken des Friedens / vnd nicht der Straff /  
 der Barmherzigkeit / vnd nicht der Pein /  
 des Trosts / vnnnd nicht des Verderbens /  
 vnd erlöse ihn auß allen Aengsten. Mit ge-  
 wöhnlicher deiner Güte / O süßter Jesu /  
 errete ihn auß vorgeordneten verdienten  
 Peinen / vnd führe ihn zur ewigen Ruhe /  
 Amen.

S. 44. Ein anders / für den Sterz-  
 benden vom Binstand zu betten.

O Gürtiger H. Erz. Jesu / du Sohn des  
 lebendigen G. D. Des. / verlaß diesen  
 Kranken nicht in seinen äußersten Nö-  
 ten / da ihn schon alle Creaturen verlassen.  
 Du hast ihm mit deinem theuren Blut  
 erkauft / er ist dein Eigenthumb : laß dei-  
 ne bittere Marter an ihm nicht verloren  
 seyn : Handle mit ihm nach deiner grund-  
 losen Barmherzigkeit / sprich zu ihm :  
 Heut wirst du mit mir seyn in dem Para-  
 dyß. Wir befehlen dir dein Leib vnd Seel /  
 dein Wis vnd Verstand / dein Vernunfft  
 vnd Gedächtnis / seine Sinn vnd Ge-  
 dan-